

Der Cluster Urlaub am Bauernhof Österreich – Innovationsstrategie Urlaub am Bauernhof 2020

Ausgangslage:

Der Tourismusmarkt entwickelt sich in den letzten Jahren enorm dynamisch. Die Gästeansprüche ändern sich laufend, neue Akteure (wie zum Beispiel die Online-Plattformen wie booking.com) und neue Technologien verändern den Markt. Von den positiven Effekten profitieren in erster Linie die Stadthotellerie und große Ferienhotels. Damit sich die bäuerlichen Klein- und Kleinstbetriebe (mit durchschnittlich 12,5 Gästebetten) auch in den kommenden Jahren im touristischen Verdrängungswettbewerb behaupten und ihre Chancen nutzen können, ist ein neuer strategischer Ansatz („Urlaub am Bauernhof 2020“) erforderlich, der die Urlaub am Bauernhof-Betriebe mit ihren besonderen Qualitäten und Begrenzungen in ihrer Entwicklung und Vermarktung gezielt unterstützt.

Die Innovationsstrategie Urlaub am Bauernhof 2020 zielt auf eine Zusammenarbeit der bäuerlichen Kleinbetriebe ab, um auf der Grundlage der Stärken der bäuerlichen Welt die Position der Urlaub am Bauernhof -Anbieter auf dem Tourismusmarkt abzusichern und auszubauen und damit die Basis für die Wirtschaftlichkeit dieses Betriebszweiges zu schaffen.

Strategische Schwerpunkte des Cluster-Vorhabens „Urlaub am Bauernhof 2020“:

- * Urlaub am Bauernhof ist der Botschafter der bäuerlichen Welt. Das bäuerliche Lebensgefühl steht im Zentrum.
- * Urlaub am Bauernhof ist vielfältig vernetzt und lebt Synergien mit bäuerlichen Anbietern aus verschiedenen Bereichen (zum Beispiel Direktvermarktung, Green Care, und so weiter).
- * Durch diese Vernetzungen und Synergien wird eine klare inhaltliche Abgrenzung zu anderen touristischen Angeboten erreicht.
- * Angebote sind individualisiert. Die Nutzenkette für den Gast ist optimiert.
- * Die Kunden-/Gäste-Ansprache ist personalisiert.
- * Durch die Zusammenarbeit im Cluster wird eine Urlaub am Bauernhof-Community aufgebaut.
- * Die Verstärkung des Kooperationsmarketing mit anderen touristischen Organisationen (zum Beispiel Österreich Werbung) ist wesentliches Ziel.
- * Die Erweiterung der Saisonzeiten vom Sommer-/Winter-Schwerpunkt wird durch die Stärkung aller vier Saisonen erreicht.
- * Die Zielgruppe „Familien“ wird hin zu Motiv-Gruppen (wie zum Beispiel Entschleunigung, Romantik) und zu älteren Menschen (Zielgruppe 60+) erweitert.
- * Die Stärken der bäuerlichen Kleinstbetriebe am Tourismusmarkt sind ihr Kleinheit, Persönlichkeit, Individualität und Emotionalität. Neue Tools auf dem Tourismusmarkt werden eingesetzt, um diese Stärken hervorzuheben.

Die bäuerlichen Anbieter treten **gemeinschaftlich unter einer Marke** auf und „sprechen auf dem Tourismusmarkt mit einer Stimme“, um auf dem Markt „erkennbar“ zu werden und eine Chancen zu nutzen. Grundlage für diese Marke ist die **Sicherung der Qualität der bäuerlichen Angebote** bei dynamischer Entwicklung der Gästebedürfnisse.

Zielsetzung der Zusammenarbeit im Cluster Urlaub am Bauernhof Österreich:

Der Cluster bietet durch die **abgestimmten Marketingaktivitäten** auf allen Ebenen (Bund / Länder / Regionen / Betriebe) eine Grundlage für die Imageprägung und für die konkrete Vermarktung bäuerlicher Produkte (direkt auf den Höfen und indirekt durch Kooperationen). Dadurch wird Urlaub am Bauernhof zur bevorzugten Marke für all jene, die an der Lebenswelt der bäuerlichen Bevölkerung, an der Natur, an nachhaltigen Lebensformen und an der damit verbundenen Urlaubsform interessiert sind sowie für all jene die daraus Wertschöpfung und sonstigen Nutzen erzielen möchten.

Der gemeinsame Auftritt im Cluster bietet Chancen für umfangreiche Synergien und Kooperationen in Tourismus (Österreich Werbung, Landestourismusorganisationen, Destinationen) und Landwirtschaft (Agrarmarkt Austria, Gutes vom Bauernhof, Bio Austria, und so weiter).

Durch den Cluster können erhebliche Kostenvorteile lukriert werden, sowohl für die Betriebe, als auch für die Verbände. Durch diese Zusammenarbeit können Instrumente für die spezifische Situation und für die spezifischen Stärken der Urlaub am Bauernhof-Betriebe entwickelt werden.

Durch die Zusammenarbeit im Cluster kann eine nachhaltige Entwicklung des Angebots gesteuert und abgesichert werden.